

## LEBENS LAUF



*31.10.1966 in Tübingen, 49 Jahre  
verheiratet, zwei Kinder*

## KURZPROFIL

- Geschäftsführer und Gesellschafter eines mittelständischen Unternehmens; verantwortlich für einen Umsatz von mehr als 50 Mio. EUR und knapp 400 Mitarbeiter
- Nachgewiesene Erfolge in der Implementierung von neuen Strategien und der erfolgreichen Positionierung von Unternehmen am Drittmarkt
- Hohe methodische Kompetenz in der Steuerung von Unternehmen inklusive der Entwicklung von Berichtsinstrumenten
- Schnelle Meta-Orientierung und Umsetzungsstärke für die erfolgreiche Neuausrichtung von Geschäftsfeldern
- Sehr gut ausgebildete emotionale Kompetenz, die Mitarbeiter entsprechend ihrer Stärken zielgerichtet und motiviert einzusetzen
- Engagement, Ideenreichtum und Changekompetenz als wesentliche Ressource

## BERUFLICHER WERDEGANG

**Seit 2010**

### **Bayern Facility Management GmbH, München**

Sprecher der Geschäftsführung

Berichtslinie: Aufsichtsrat; Umsatz: 44 Mio. EUR in 2012; Mitarbeiter: ca. 250

#### *Schwerpunkte:*

- Entwicklung und Implementierung eines nachhaltigen strategischen Konzeptes zur erfolgreichen Platzierung der BayernFM am Drittmarkt
- Stärkung bestehender und Entwicklung neuer Geschäftsfelder zur Erhöhung der Drittmarktfähigkeit der Gesellschaft
- Konsequente Optimierung der Kostenstrukturen und nachhaltige Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter
- Adjustierung aller BayernFM-internen Abläufe zur Professionalisierung der Gesellschaft am Markt
- Übernahme einer defizitären Tochtergesellschaft mit kurzfristiger Adjustierung aller Kostenstrukturen und Neuausrichtung am Markt

#### *Erfolge:*

- Positionierung des Unternehmens als wesentlicher Mitbewerber im süddeutschen Raum
- Steigerung des Umsatzes um jährlich mindestens 20 % im Kerngeschäftsfeld bei konstant positivem Deckungsbeitrag
- Konsequente Steigerung der Marge im Drittmarkt auf fast 6 % in 2012
- Entwicklung und Implementierung einer zukunftsfähigen Strategie, von Balanced Scorecard, Leitbild und Führungskräfteentwicklungsprogramm

**Seit 2010**

### **Bayern Corporate Service GmbH, München**

Alleingesellschafter

Umsatz: 4 Mio. EUR; Mitarbeiter: 110

#### *Schwerpunkte:*

- Restrukturierung der Gesellschaft mit möglichst kurzfristiger Realisierung von marktüblichen Gewinnen
- Implementierung einer Strategie und eines veränderten Selbstverständnisses

#### *Erfolge:*

- Reduzierung des Verwaltungsaufwandes um mindestens 30 % innerhalb weniger Monate
- Positives Betriebsergebnis bereits im zweiten Jahr nach der Übernahme

**2005 – 2010**

Aufsichtsratsvorsitzender/Aufsichtsrat

Umsatz: 10 Mio. EUR; Mitarbeiter: 250

**2000 – 2006**

### **BayernLB, München**

**2005 – 2006**

Leiter der Abteilung Grundsatzfragen

Berichtslinie: Vorstand; Budget: 2 Mio. EUR; Mitarbeiter: 24

#### *Schwerpunkte:*

- Verantwortlich für sämtliche Koordinations- und Schnittstellenaufgaben des GB Corporate Services
- Betreuung der dem GB zugeordneten Beteiligungen, insbesondere Übernahme der Shareholderfunktion
- Unterstützung des Vorstandes in allen relevanten Fragestellungen

#### *Erfolge:*

- Neuausrichtung der Abteilung mit Reduktion der Mitarbeiteranzahl um 40 %
- Implementierung eines neuen Berichtsystems für den Vorstand
- Initiierung und Umsetzung des Verkaufs einer Tochtergesellschaft

- 2004 – 2005  
Leiter Geschäftsfeldcontrolling/Projektportfoliocontrolling  
Berichtslinie: Vorstand; Budget: Steuerung von 200 Mio. EUR; Mitarbeiter: 10  
**Schwerpunkte:**
- Steuerung des Budgetprozesses
  - Umsetzung von Sonderaufträgen des Vorstandes
  - Vertretung der Abteilungsleitung
- Erfolge:**
- Reduzierung des Geschäftsfeldbudgets um 15 %
  - Entwicklung und Implementierung eines internen Steuerungsinformationssystems für das Geschäftsfeld
- 2002 – 2004  
Teamleiter Projektportfoliocontrolling  
Berichtslinie: Leiter Konzerncontrolling; Budget: Steuerung von 50 Mio. EUR; Mitarbeiter: 3  
**Schwerpunkte:**
- Neu- und Weiterentwicklung von Projektcontrollingmethoden, -verfahren und -instrumenten
  - Steuerung des Projektpriorisierungsprozesses
  - Durchführung des übergeordneten Projektcontrollings
- Erfolge:**
- Einführung aller wesentlichen Instrumente zur Projektpriorisierung und Steuerung des Gesamtprojektportfolios
  - Reduzierung des Gesamtprojektbudgets um mehr als 30 %
- 2000 – 2002  
Sachbearbeiter Controlling  
**Schwerpunkte:**
- Durchführung des Budgetierungsprozesses und laufendes Kostencontrolling
  - Weiterentwicklung SAP R/3-CO Systems
  - Implementierung der Prozesskostenrechnung
- Erfolge:**
- Konzeptionierung und Umsetzung der Projektkostenverrechnung
  - Absolvierung der Teamleitereignungsprüfung mit Auszeichnung
- 1998 – 2000  
**AOK Bayern**  
Sachbearbeiter Zentralcontrolling  
**Schwerpunkte:**
- Controlling für den Teilbereich Finanzen/Verwaltung; Aufbau und Betreuung des Berichtswesen sowie MIS
  - Konzeptionierung und Umsetzung einer GuV-Betreuung der SAP-Module CO, FI und AA
- Erfolge:**
- Konzeptionierung und Umsetzung einer GuV-Überleitung für die Leistungsbereiche „Krankenhaus“ und Krankengeld; Einführung von SAP HR
- 1996 – 1998  
**Dresdner Bank, Frankfurt**  
Sachbearbeiter KS Finanzen/Controlling  
**Schwerpunkte:**
- Kostenkalkulation/Verrechnungssystematik, u. a. einjährige Entsendung in die Niederlassung Stuttgart
- Erfolge:**
- Entwicklung und Umsetzung einer Konzeption zur Verrechnung von IT-Kosten

## BILDUNGSWEG

- 1990 – 1995 Eberhard-Karls-Universität, Tübingen  
Studium der Betriebswirtschaftslehre mit den Studienschwerpunkten:  
Industriebetriebslehre, Absatzwirtschaft und Finanzwirtschaft  
Abschluss: *Diplom-Kaufmann*
- 1987 – 1989 Dresdner Bank AG, Filiale Reutlingen  
Abschluss: *Bankkaufmann*
- 1986 - 1987 Grundwehrdienst in Dornstadt
- 1986 Gesamtschule Tübingen  
Abschluss: *Abitur*

## WEITERBILDUNG – AUSZUG

- Coaching von Führungskräften
- Beratung und Coaching in Veränderungsprozessen
- Führungskompetenz entwickeln und erweitern
- Teamleitereignungsprüfung

## WEITERE KOMPETENZEN

- |                |            |                                               |
|----------------|------------|-----------------------------------------------|
| Sprachen:      | Englisch:  | gutes Konversationsniveau                     |
| IT-Kenntnisse: | MS Office: | professionelles Beherrschen aller Anwendungen |
|                | SAP-CO/FI: | Key user                                      |

## MITGLIEDSCHAFTEN

- German Facility Management Association, Deutscher Verband für Facility Management e. V., Bonn  
RealFM e. V. Association for Real Estate and Facility Managers, Berlin

## VERÖFFENTLICHUNGEN - AUSZUG

- 06/2009 Facility Management, Bauverlag BV GmbH, Gütersloh  
„Bessere Führungskräfteentwicklung im Facility Management“



München, im April 2015